

Urdorf



Kath. Pfarramt Hl. Bruder Klaus Urdorf, Im Baurenacker 28, 8902 Urdorf,
Telefon 044 734 56 00, Fax 044 735 17 28, E-Mail sekretariat@kath-urdorf.ch
www.kath-urdorf.ch, U18: www.kathurdorf.ch, Wikipedia: Bruder Klaus (Urdorf)

Pfarrer:	Dr. Max Kroiß	Sekretariat:	Rossana Basyurt, Tiziana Bosco
Priesterlicher Mitarbeiter:	Isaac Osei-Tutu	Öffnungszeiten:	Mo/Di/Mi/Fr 9.00–11.00 Uhr
Diakonie:	Sr. Elisabeth Müggler SCSC		Do 15.30–17.30 Uhr
Katechese:	Dušan Blaško, Beatrix Gross	Sakristan:	Vojko Licanin

Gottesdienste

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 11. März

11.30 Ökum. Suppentag, Kath. Zentrum

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. März

9.30 Eucharistiefeier

19.00 Rosenkranzgebet

Opfer: Zürcher Katholiken

Mittwoch, 15. März

Hl. Klemens Maria Hofbauer

8.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. März

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 17. März – Hl. Gertrud

Hl. Patrick

15.00 Ökum. Im Alterszentrum

19.00 Eucharistie und Rosenkranzgebet

3. FASTENSONNTAG

Samstag, 18. März

Hl. Cyrill von Jerusalem

18.30 Eucharistiefeier mit «KOK 3+4»

Sonntag, 19. März – Hl. Josef

9.30 Eucharistiefeier

11.00 Taufe Marvin Stillhart

19.00 Rosenkranzgebet

Opfer: Bruder-Klausen-Tag, MEHR RANFT

Dienstag, 21. März

9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. März

8.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. März

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 24. März

19.00 Eucharistie und Rosenkranzgebet

CLUB CINÉMA

Am Freitag, 17. März 2017, 19.30 Uhr, lade ich Sie zur nächsten Filmvision ins kath. Pfarreizentrum ein. Gezeigt wird der Film «LORD OF WAR» (2005).

Matthias Wolf

PRIESTERWEIHE

JOHANNES HÄUSELMANN 7.12.2017

Der Sohn von der jung verstorbenen Heike Häuselmann wird in Loreto (Italien) zum Priester geweiht. Zu diesem Anlass sind alle Pfarreimitglieder herzlich eingeladen. Für die Hin- und Rückreise wird ein Reisebus organisiert. Wer Interesse hat, möge sich bitte bis am 31. März 2017 via E-Mail: priesterweihe17@gmail.com oder im Pfarreisekretariat melden.

ÖKUM. SUPPENTAG 11. MÄRZ 2017

FASTENOPFERPROJEKT

Guatemala:

«Genügend Lebensmittel und selbstbewusst gelebte Identität.» Obwohl ein grosser Teil des Landes auf der Halbinsel Yucatán fruchtbar ist, leiden insbesondere die Maya-Gemeinschaften unter grosser Armut. Das Projekt unterstützt die Menschen im Anlegen von Hausgärten zur Eigenversorgung. Durch Obstbäume und eine verbesserte Waldwirtschaft erzielen die Familien kleine Einkommen. Am **Samstag, 11. März 2017**, laden wir Sie herzlich ab **11.30 Uhr** ins Kath. Pfarreizentrum ein zu köstlichen Suppen und Ihren mitgebrachten Kuchen.

INFO KATECHESE

Sonntag, 12. März 2017, 17.00 Uhr

3. Workshop Firmung 2017

Freitag, 17. März 2017, 17.00 Uhr

Probe Erstkommunion 2017

DEKANATSVERSAMMLUNG 17.3.2017

An diesem Tag trifft sich ab 9.00 Uhr das Dekanat Albis in unseren Pfarreizentren.

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUM 5.2.2017

4.2.: «Dorothea bereitete Bruder Klaus den Weg» (www.limmattalerzeitung.ch),
9.2.: «Künstlerin Flavia Travaglini würdigt Dorothea von Flüe» (www.zhkath.ch),
10.2.: «Grüss Gott Zürich – Newsletter der Kath. Kirche im Kanton Zürich» (www.zhkath.ch),
13.2.: «Sie rückt die Frau von Bruder Klaus ins rechte Licht» (www.tagesanzeiger.ch), am 20.2. Meditation in der Dekanenkonferenz Zürich und jetzt in diesem forum Nr. 6.

DANK ZUM FEST VOM 5.2.2017

Zum Gelingen trugen bei: Referentin Dr. phil. Klara Obermüller; Künstlerin Flavia Travaglini; Grafiker Lukas Märki; Köche Danilo und Jolanda Follador; Musiker Marie-Thérèse Albert, Atsuko Murata, Markus Hogenschurz, Reymond Huguenin Dumittan, Martin Käch, Naoko Matsumoto, Veronika Ziegler; Mitwirkende Dušan Blaško, Beatrix Gross, Tiziana Bosco, Kathrin Joye, Daniela Lombardo, Franz Zeilbeck, Noble Stephen Vojko Licanin; Minis Tim, Nikolas, Roberto, Kiran, Benjamin, Aurora, Sabrina, Annliä, Dian, Roksana.

Allen ein herzliches Vergelts Gott!

Pfr. Max Kroiß



Klara Obermüller bei ihrem Vortrag



Segnen der Dorothea-Tondi



Dorotheazyklus in unserer Ranft



Zmittag im Pfarreisaal, fein gekocht von Jolanda und Danilo Follador



Tafel in Emaus: 21.3.1417 Geburt von Bruder Klaus im Flüeli und Taufe in der Kernser Kirche, von der Bruder Klaus berichtete: *sich selbs gesechen zu touffen tragen durch den Ranft gan Kerns ... Er hette ouch dennzumal gesechen ein altten man bym touff stän, den bekantte er nit, aber den priester, der inn touffte, bekantte er wol.*